



ON-PACK-PROMOTION



MEDIUM ▾

MARKTDATEN & STUDIEN

NEUE PRODUKTE

JOBS

VERANSTALTUNGEN ▾

regal.at durchsuchen ...



Home >

BranchenInfo >

KW 15/20 >

Plankäufe nehmen zu

BRANCHENINFO

Anmeldung zur REGAL BranchenInfo

STUDIEN

09.04.2020

[LinkedIn](#)[Facebook](#)

Plankäufe nehmen zu

[Twitter](#)[E-Mail](#)

Univ.-Prof. Dr. Peter Schnedlitz nahm heute in einer virtuellen Pressekonferenz zu den Problemen des Handels Stellung. (Bild vom letzten REGAL Branchentreff Juni 2019) (© REGAL)

Die Österreicher kaufen derzeit etwas seltener im Lebensmittelgeschäft ein als vorher. In einigen Warengruppen steigen allerdings die Mengen, da für die ganze Familie gekauft wird. Definitiv ein Comeback feiert der Planeinkauf mit

Einkaufszettel.

Man muss für andere einkaufen. „Das Einkaufsverhalten unterliegt aber stark der Habitualisierung“, betont Professor Dr. Peter Schnedlitz. „Bei Lebensmitteln herrscht jetzt der Zielkauf und weniger der Impulskauf vor.“

Im Vormarsch ist auch kontaktloses Bezahlen, betont Gallup-Geschäftsführerin Dr. Andrea Fronaschütz, die eine repräsentative Studie durchgeführt hat.

Demnach dürften auch ältere Leute nach Beendigung der Krise ihr digitales Bezahlverhalten beibehalten – eine der Auswirkungen auf den Handel. Ebenso kann es langfristig beim Online-Shopping Auswirkungen geben. 7 Prozent haben seit Beginn der Schließungen zum ersten Mal online gekauft, interessanterweise war hier auch bei jüngeren Leuten noch Potential da. Davon wollen zwei Drittel auch nach der Krise weiter online einkaufen. Insgesamt kaufen 70 bis 80 Prozent der Österreicher online ein. Allerdings schneiden beim Online-Kauf internationale Plattformen wie Amazon und Zalando derzeit gut ab. Schnedlitz: „Man muss die Konsumenten deutlicher zurückholen auch mit österreichischen Plattformen.“ Die Loyalität zu österreichischen Online-Anbietern sei weniger ausgeprägt, sie haben es auch schwer, mit professionell agierenden internationalen Plattformen in direkter Konkurrenz zu stehen.

Das Hamstern, so Gallup-Chefin Fronaschütz, hat sich gegeben. Die Leute vertrauen dem LEH, dass die Ware verfügbar ist. Schnedlitz: „Der Lebensmittelhandel hat den Beweis erbracht, dass er so eine Situation meistern kann. Ja er hat auch zur Beruhigung und Stabilisierung der Situation beigetragen. Dem Lebensmittelhandel möchte ich die Rolle des Rückgrats der Handelslandschaft zuschreiben.“

© 2020 REGAL

Verlagsgesellschaft m.b.H.

Florido Tower

Floridsdorfer Hauptstraße 1

A-1210 Wien

T +43-1-368 67 13

F +43-1-368 67 13-18

marketing@regal.at

Das Medium

[Das aktuelle Heft](#)

[REGAL-Archiv](#)

[Medium & Zielgruppe](#)

[Anzeigenpreise](#)

[Termine](#)

[Themenplan](#)

[Infos zur Datenaufbereitung](#)

[Team](#)

 [Marktdaten & Studien](#)

 [Neue Produkte](#)

 [Veranstaltungen](#)

[REGAL-Veranstaltungen](#)

[Messen](#)

[Kooperationen](#)

 [Impressum & Datenschutz](#)

Diese Website verwendet Cookies. Wenn Sie diese Website nutzen, ohne die Cookie-Einstellungen Ihres Browsers zu ändern oder [hier](#) einen Opt-Out-Cookie zu setzen, stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu. **Nähere Informationen zum Datenschutz.**

